

Der Mantel

Pfarre Bad Fischau-Brunn zum heiligen Martin
Pfarrblatt Nr. 166 / Juni 2019







Liebe Pfarrgemeinde!

Ausnahmsweise habe ich diesmal Ully Knaack gebeten, mich hier zu vertreten und Gedanken zu unserem Thema "Brücken bauen" zu schreiben.

Mit der Hoffnung auf Ihr Verständnis wünsche ich Ihnen allen einen schönen und erholsamen Sommer! Wenn Sie Urlaub machen, wünsche ich Ihnen gute Begegnungen und tiefe Erlebnisse und vor allem Gottes reichen Segen!

Ihr Pfarrer Gregor.

Brücken führen zueinander

Obwohl in der Bibel das Wort "Brücke" nicht vorkommt, ist sie doch voll mit Brückengeschichten. Im Zeichen des Regenbogens schließt Gott einen Bund mit Noah. Jakob und Esau bauen eine Brücke, indem sie sich die Hände reichen. Der Weg ins Heilige Land wird für Abraham zur Brücke in ein neues Leben. Den Israeliten baut Gott eine trockene "Brücke" durch das Rote Meer und gibt ihnen mit den 10 Geboten die Fundamente für gelingende Beziehungen mit Gott und zwischen den Menschen. Im Gleichnis vom "Verlorenen Sohn" sind es die offenen Arme des barmherzigen Vaters. Und Gottes Sohn Jesus ist für uns eine menschliche Brücke zwischen Himmel und Erde, er ist der Weg zu Gott.

Für mich sind Brücken ein schönes Symbol! Sie verbinden weit entfernte Ufer, helfen über Gräben, Abgründe und reißende Wasser hinweg und kürzen manchen Weg ab. Sie verbinden Getrenntes und ermöglichen Begegnungen. Es braucht oft Mut, über Brücken zu gehen und Brücken zu bauen. Manche Menschen sind wie Brücken, sie verbinden scheinbar Unvereinbares, sie verbinden Menschen unterschiedlichster Herkunft, verschiedener Kulturen, Religionen und Charakteren. Sie riskieren viel, um Brücken zu bauen über Abgründe wie Hass, Intoleranz oder Egoismus. Manchmal werden Brücken auch wieder abgebrochen, stürzen zusammen. Doch Vergeben und Verzeihen bauen Brücken über so manche Schwäche und können auch wieder aufgebaut werden durch

- Füße, die aufeinander zugehen
- Arme, die wir einladend ausbreiten
- Hände, die man sich versöhnlich reicht
- Blicke, die einander treffen
- Ohren, die man für ein gutes Wort öffnet
- Einen Mund, der ein Lächeln bereit hat

Wir sollten nicht nur immer wieder Brücken suchen, sondern sie täglich mit Kraft und Zuversicht bauen und über sie gehen. Ich kann mich fragen: Welche Brücke bin ich selbst? Wo erreicht mich Gott? Wo findet Er Wege zu mir, um mich zu finden und zu berühren, mich zu stärken und zu formen? Wie kann ich für andere zur Brücke werden, zum Brückenbauer für Jesus? Wie kann ich ohne Sorgen die Brücke überschreiten, die Er selbst ist?

Der Titel des Papstes als "Pontifex Maximus > Oberster Brückenbauer" leitet sich auch davon her. Papst Franziskus macht sich zwar nicht viel aus Titeln, aber seit Beginn seines Pontifikats ist es immer wieder erlebbar, dass er versucht, ein echter Brückenbauer zu sein. Er baut Brücken, er streckt die Hand nicht nur physisch aus und nimmt dafür auch Spannungen und Konflikte in Kauf. Er möchte eben Brückenbauer zwischen Himmel und Erde, von Mensch zu Mensch und von Mensch zu Gott sein.

Ein anderer Brückenbauer war Franz Kardinal König. Er wendete viel Zeit und Energie auf, um eine Brücke zu den Ostkirchen zu schlagen, gründete die Stiftung "Pro Oriente" und war maßgeblich daran beteiligt, die Aussöhnung zwischen der Kirche und der Sozialdemokratie herbeizuführen. Auch versuchte er Brücken zu bauen zwischen Glauben und Wissenschaft (Zitat: Prof. Johannes Huber am Ostersonntag, 21.4. 2019)

Gott baut auch mit uns an der Brücke unseres Lebens und hilft uns, dass wir zu einer lebendigen Brücke werden können, die ein gutes und stabiles Fundament hat.

(Ully Knaack)

Guter Gott, im Zeichen des Regenbogens baust Du mit uns an der Brücke unseres Lebens. Du willst, dass wir zu einer lebendigen Brücke werden von Mensch zu Mensch und von uns zu Dir. Lass uns beginnen und bleibe bei uns und allen, die wie wir Brücken bauen wollen oder es bereits getan haben mit Deinem Segen!

Ministrant/in sein in Bad Fischau-Brunn

Zur Zeit sind in der Pfarre 13 Buben und Mädchen im Alter von 8 - 14 Jahren als Ministrant/in tätig. Heutzutage ist es nicht mehr selbstverständlich, dass Kinder regelmäßig die heiligen Messen mitgestalten. Danke an alle Kinder, die immer zu allen Anlässen fleißig ihre Dienste leisten! Ob Sternsingen oder Ratschen - unsere Ministranten sind immer mit dabei!! Im Laufe des Jahres werden mit Pfarrer Gregor immer wieder Ausflüge wie z.B. Lamawanderung auf der Hohen Wand oder zum Eisgreissler gemacht, Bowlingnachmittage veranstaltet, usw.

Wir hoffen, dass auch heuer wieder einige Anmeldungen nach der Erstkommunion eintreffen. Genaue Details bezüglich "Ministrant/in sein in Bad Fischau-Brunn" finden Sie auf der Homepage der Pfarre.



Auch im zweiten Halbjahr des aktuellen Schuljahres gab es einige interessante Termine für unsere jüngsten Gemeindemitglieder. So feierten wir einen Kinder-Gottesdienst zum Thema "Barmherzigkeit", nach dem sich alle ein Herz mit einer Botschaft für die darauffolgende Fastenzeit mitnehmen durften. Auch unsere Feier am Muttertag war bunt gestaltet und am Ende der Messe gab es für alle Mamas eine kleine Überraschung. Davor wurden am Palmsonntag die vielen bunten Palmbüschel gesegnet, die wir am Tag zuvor mit vielen Kindern gebunden und verziert hatten. Der nun schon traditionelle Wortgottesdienst für Kinder war wieder bestens besucht.





Wir freuen uns nun auf eine feierliche Fronleichnams-Prozession, zu der wir alle Kinder herzlich einladen, um gemeinsam bunte Blüten zu streuen. Wir wünschen allen Kindern und Familien schon jetzt einen erholsamen Sommer und freuen uns auf ein Wiedersehen im neuen Schuljahr! (Elisabeth Fischer)

"Gartenplaudereien"

Pfarrer Gregor steht im Sommer an drei Samstagen (13., 20. und 27. Juli 2019) von 10:00 bis 12:00 Uhr für Gespräche zur Verfügung. In der entspannten Atmosphäre des Pfarrgartens kann man mit Pfarrer Gregor im wahrsten Sinn des Wortes über Gott und die Welt plaudern. Kommen Sie doch einfach vorbei!

Das Ratschen hat Tradition!

Auch heuer haben in Bad Fischau Kinder und Jugendliche die stumm bleibenden Glocken ersetzt und uns



mit den Ratschen erfreut. Als Belohnung winkten ein Körberlgeld und jede Menge Süßigkeiten für die Ratschen-Kinder. Danke an alle, die diese Tradition aufrechterhalten haben! Das Geld, das durch das Einsammeln eingenommen wurde, wurde an alle Ratschenkinder zu gleichen Teilen aufgeteilt. Hoffentlich finden sich im kommenden Jahr noch mehr Kinder, damit dieser schöne Osterbrauch weitergeführt wird. (Maria Kreiderits)

Danke, dass Sie unser Pfarrblatt lesen! Damit unser Pfarrblatt auch weiterhin werbefrei sein kann, bitten wir Sie um einen finanziellen Beitrag mit dem speziellen Erlagschein, der hinten in der Kirche aufliegt. Vielen Dank!

Ankündigungen

Bridge over troubled water (Original von Paul Simon)

Ein Steg über steile Felsen (deutsche Bearbeitung: Manfred Porsch)

Wenn du müde bist, voll Traurigkeit, wenn dir Tränen in deinen Augen steh 'n Ich bin bei dir, sind die Zeiten auch schwer und nirgends Freunde mehr: Wie ein Steg über steile Felsen bin ich für dich da!

Wenn du mutlos bist, du magst nicht mehr, die Nacht bricht an, umfängt dich einsam und so leer: Vertrau auf mich! Ich trag dir deine Last, denn ich bin stets dein Halt.

Wie ein Steg über steile Felsen bin ich für dich da!

Sieh, die Sonne scheint, bringt uns ihr Licht, vertreibt die Wolken und die tiefste Traurigkeit. Die Welt ist schön! Deine Träume werden wahr! Und wenn du Freunde brauchst:

Wie ein Steg über steile Felsen bin ich für dich da!



Herzliche Einladung zum Pfarrfest am 23.06.2019

10:00 Uhr Heilige Messe "Fest der Treue" 11:00 Uhr Pfarrfest im Pfarrgarten

Jedes Jahr bildet dieses Fest im Juni den Abschluss unseres ereignis- und arbeitsreichen Kirchenjahres vor den Sommerferien. Viele fleißige Hände bereiten köstliche Schmankerl vor - legendäre Schnitzel, feine hausgemachte Mehlspeisen und kühle Getränke. Für Kinder wird es ein kleines Atelier und eine Spielzeugecke geben, Thema heuer: "Kreatives mit Blüten und Pflanzen".

Wir freuen uns auf Ihren Besuch! (Margit Polly)

August 2019

Sonntag, 04.08.

10:00 Uhr Feldmesse der Feuerwehr Bad Fischau beim Feuerwehrhaus

Mittwoch, 14.08.

17:00 Uhr Gemeinsames Kräuterbüschel-Binden im Pfarrzentrum

Donnerstag, 15.08.

10:00 Uhr Messe mit Kräuterweihe.

Bitte bringen Sie Ihre Kräuterbüschel mit in die Messe

Sonntag, 25.08.

10:00 Uhr Bergmesse bei der Waldandacht.

Es gibt wieder einen Shuttledienst für alle, die nicht gut zu Fuß sind – Abfahrt 09:30 Uhr bei der Kirche.

September 2019

Sonntag, 29.09.

10:00 Uhr Erntedankfest

Messe im Thermalbad siehe Aushang!

Anmeldung zur Firmung 2020

Freitag, 20. September 2019 von 16:00 bis 18:00 Uhr Samstag, 21. September 2019 von 08:00 bis 10:00 Uhr

Bitte Taufschein mitnehmen!

Ständige Gottesdienste:

Sonn- und Feiertag: 10:00 Uhr

Vorabendmesse: 18:30 Uhr

Rosenkranz: Montag 18:30 Uhr

Abendmesse: Freitag 18:30 Uhr

Morgenmesse: Mittwoch 08:00 Uhr

Beichtgelegenheit: Freitag 18:00 - 18:30 Uhr

Aussprachezeit: nach Vereinbarung Krankenbesuch: nach Vereinbarung

Kanzleistunden:

Pfarrer Gregor Freitag 16:00 - 18:00 Uhr

Samstag 09:00 - 11:00 Uhr

Pfarrsekretärin Donnerstag 14:00 - 16:00 Uhr

Anschrift: Hauptstraße 24

2721 Bad Fischau-Brunn

Telefon und Fax: 02639/7174 oder

0664/73619537

Email: pfarre-bad-fischau-brunn@aon.at Homepage: www.pfarre-bad-fischau-brunn.at

Impressum:

DER MANTEL, Mitteilungsblatt der Pfarre Bad Fischau-Brunn zum Hl. Martin. Telefon und Fax: 02639/7174 Eigentümer und Herausgeber: Pfarre Bad Fischau-Brunn. Für den Inhalt verantwortlich: Moderator Mag. Gregor Majetny / Ulrike Knaack. Layout: Norbert Hofer.

Druck: Druckerei Althammer, 2700 Wiener Neustadt.